

Schweizerisches Bundesblatt.

50. Jahrgang. IV.

Nr. 41.

28. September 1898.

Jahresabonnement (portofrei in der ganzen Schweiz): 5 Franken.

Einrückungsgebühr per Zeile oder deren Raum 15 Rp. — Inserate franko an die Expedition.

Druck und Expedition der Buchdruckerei Stämpfli & Cie. in Bern.

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

(Vom 23. September 1898.)

Herr Major Franz de Werra in Sitten wird vom Kommando des Infanteriebataillons Nr. 104 der Landwehr I. Aufgebot entlassen. Herr Major Adolf Ducrey in Vouvry, zur Zeit Kommandant des Infanteriebataillons 104 der Landwehr II. Aufgebot, wird zum Infanteriebataillon 104 der Landwehr I. Aufgebot versetzt. Das Kommando des Infanteriebataillons 104 der Landwehr II. Aufgebot wird Herrn Jules de Torrenté in Sitten übertragen.

An die Kosten der Ausführung nachstehend bezeichneter Alpverbesserungsprojekte im Kanton Glarus werden unter der Voraussetzung mindestens ebensohoher kantonaler Beiträge, folgende Bundesbeiträge zugesichert:

1. Michael Winteler, Mollis, für Urbarisierung von 8,8 ha. auf Mullern ob Mollis und Erstellung von drei Jauchebehältern (Voranschlag Fr. 2300) 25 % = Fr. 575;
2. Joh. Hefty, Loßigen, Schwändi, für Urbarisierung von 2,47 ha. (Fr. 4000) 25 % = Fr. 1000;
3. Joh. Komm, Filzbach, für eine Cisternenbaute (Fr. 1400) 25 % = Fr. 350;
4. David Heiz, Braunwald, für Urbarisierung auf 0,2 ha. (Fr. 1600) 25 % = Fr. 400;
5. der Alpkorporation Bräch, Rüti, für Räumungs- und Urbarisierungsarbeiten auf 1,8 ha. (Fr. 1800) 20 % = Fr. 360;
6. David Schießler, Braunwald, für Urbarisierung und Drainage einer Fläche von 0,13 ha. (Fr. 700) 25 % = Fr. 175.

(Vom 26. September 1898.)

Die österreichisch - ungarische Gesandtschaft hat folgendes Schreiben an den Bundesrat gerichtet, mit dem Ersuchen, dasselbe in den schweizerischen Zeitungen zur Veröffentlichung zu bringen.

„Aus Anlaß der furchtbaren Katastrophe, welche Seine Majestät der Kaiser und König und die ganze Monarchie in die tiefste Trauer versetzte, hat das Schweizervolk, sowohl in Genf, als bei der Durchfahrt des kaiserlichen Trauerzuges und in allen Teilen der Eidgenossenschaft in so warm empfundener Weise seine schmerz-erfüllte Teilnahme bezeugt, daß Seine Majestät hierfür die innigste Erkenntlichkeit empfindet.

„Allerhöchstem Auftrage zufolge hat der Unterzeichnete die Ehre, den wärmsten Dank Seiner Majestät des Kaisers und Königs all den unzählbaren Personen und Korporationen, die an jenen Trauerkundgebungen teilgenommen haben und denen er unmöglich einzeln ausgesprochen werden kann, hiermit zum Ausdrucke zu bringen.“

(Sig.) *Graf Kuefstein.*

(Vom 27. September 1898.)

Dem zum Konsul der Vereinigten Staaten in Aarau ernannten Herrn Henry H. Morgan, aus Luisiana, wird das Exequatur erteilt.

Wahlen.

(Vom 23. September 1898.)

Finanz- und Zolldepartement.

Finanzverwaltung:

Adjunkt der eidg. Staats-
kasse:

Herr Alfred Gribi, Gehülfe der Staats-
kasse.

Gehülfen der Staatskasse: Herr Ernst Michel, Münzzähler der Staatskasse.
 „ Arthur Wasserfallen, Kanzlist I. Kl. beim Militärdepartement.
 Münzzähler: „ Adolf Vollenweider, bisher provisorischer Münzzähler.

Post- und Eisenbahndepartement:

Postverwaltung.

Postdienstchef in Genf: Herr John Champod, von Bullet (Waadt), Postcommis in Genf.
 Unterbureauchef in Zürich: „ Konrad Wattering, von Hüttweilen (Thurgau), Postcommis in Zürich.
 Posthalter in der Länggasse (Bern): Frl. Elise Stucki, von Gysenstein (Bern), Telegraphistin in Bern.

(Vom 27. September 1898.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Posthalter, Briefträger und Bote in Therwil: Herr Ernst Gutzwiller, Schreiner und Telegraphist, von und in Therwil.



Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1898
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	41
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	28.09.1898
Date	
Data	
Seite	427-429
Page	
Pagina	
Ref. No	10 018 471

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.